

## Schüler\*innenworkshop Grundschule

### Modul 1 – Präsentieren lernen

#### Brainstorming & MindMap

##### *Inhaltsbeschreibung*

In einem ersten Schritt lernen die Schülerinnen und Schüler die Methode des Brainstormings kennen. Diese dient dazu, die eigenen Gedanken zu einem bestimmten Thema ungeordnet niederzuschreiben. Daran anschließend wird in einem nächsten Schritt die Methode der MindMap von Seiten der Studierenden vorgestellt und erläutert. Im Anschluss fertigen die Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen eine eigene MindMap an. In diesem Schritt werden die vorher niedergeschriebenen Begriffe zu einem der vier Themen (Europa, Gesundheit, Umwelt, Berlin) systematisiert und strukturiert. In der Vorbereitung etwa auf Referate sind dies wertvolle Methoden, um sich einem noch unbekanntem Thema zu nähern. Die angefertigte MindMap wird als Abschluss der Gruppenarbeit vor der Klasse vorgestellt und im Verband gemeinsam ergänzt. Erfahrungen mit den neu erlernten Methoden sind Gegenstand des abschließenden Gesprächs in der Lerngruppe.

##### *Besonderheit*

Sie können für Ihre Klasse aus vier thematischen Inhalten (Europa, Umwelt, Gesundheit, Berlin) wählen, um die Workshops besser an Ihren Unterricht anzubinden. Die Schülerinnen und Schüler werden im Verlauf des Moduls zu dem gewählten Thema ein Brainstorming anfertigen, Sachtexte lesen, ein Plakate gestalten und die Präsentation halten.

##### *Lerngegenstand*

- Die Schülerinnen und Schüler benennen die methodischen Schritte beim Erstellen von Brainstorming und MindMap.
- Die Schülerinnen und Schüler stellen ihre Gedanken zu einem der vier Themenschwerpunkte mit Hilfe einer MindMap infolge eines Brainstormings dar.
- Die Schülerinnen und Schüler erörtern in der Gruppe den Gebrauch der neu erlernten Methoden.

## Schüler\*innenworkshop Grundschule

### Lesestrategien & Texte erschließen

#### *Inhaltsbeschreibung*

Dieser Workshop führt in grundlegende Lesestrategien und die Kompetenz des Leseverständnisses ein. Dabei werden die Schülerinnen und Schüler die drei Phasen der Textbearbeitung, pre-, while- und post-reading kennenlernen. Zu Beginn des Workshops (pre-reading activities) werden die SuS in drei Gruppen eingeteilt um das vorhandene Wissen zum jeweilig gewählten Thema (Umwelt, Gesundheit, Europa oder Berlin) zu aktivieren. Im Anschluss (while-reading activities) wird exemplarisch ein Text nach den vorher identifizierten Regeln bearbeitet. Hierbei wird den Schülerinnen und Schüler ein Eindruck vermittelt, wie man sich einem neuen Text, oder Thema nähern kann. Die Ergebnissicherung wird hierbei über das exemplarische Bearbeiten am OH-Projektor oder dem Smartboard gewährleistet. Am Ende des Workshops (post-reading activities) werden die SuS wieder in Ihre Anfangsgruppen eingeordnet und sollen eine Mindmap zum Text erstellen. Diese Methode ist den SuS aus dem ersten Workshop bekannt, sodass hierbei keinerlei Probleme auftauchen und somit vermitteltes Wissen angewandt wird. Die Hauptaufgabe des Workshops ist die Arbeitsschritte zur Textbearbeitung zu verinnerlichen, um diese im kommenden Workshop eigenständig anzuwenden.

#### *Lerngegenstand*

- Die Schülerinnen und Schüler lernen Methoden zur Vorentlastung (Pre-Reading), Bearbeitung (While-Reading) und Nachbereitung (Post-Reading) von Texten kennen.
- Die Schülerinnen und Schüler geben die einzelnen Arbeitsschritte, die beim Texte lesen existieren, wieder.
- Die Schülerinnen und Schüler erschließen sich die Inhalte der Thementexte mit Hilfe der kennengelernten Methoden.

## Schüler\*innenworkshop Grundschule

### Texte verstehen & Stichpunkte machen

#### *Inhaltsbeschreibung*

Dieser Workshop baut auf den vorherigen Workshops zur Texterschließung auf, sodass die neu erlernten Methoden in der while-reading activities vertieft und aufgebaut werden. Zu Beginn des Workshops werden mögliche Stichpunktarten im Klassenverband verteilt und anschließend einer Kategorie (Stichpunkt, Wort, Weder noch) zugeordnet, um danach über die Kriterien eines Stichpunktes zu sprechen. Im Anschluss wird im Klassenverband mit Hilfe eines vorbereiteten Puzzles analysiert, welche Arbeitsschritte beim Bearbeiten von Texten zu beachten sind, welche die SuS teilweise schon aus dem letzten Workshop kennen. Darauf werden die Schülerinnen und Schüler in ihre Referatsgruppen eingeteilt und erhalten jeder einen eigenen Text (aus den Themenbereichen Gesundheit, Umwelt, Europa, Berlin), den Sie lesen und bearbeiten. Die einzelnen Teilarbeitsschritte, die die Schülerinnen und Schüler mit Hilfe des Puzzles zu Beginn des Workshops erarbeitet haben und im Text anwenden, werden auf einem großen Gruppenarbeitsblatt gesichert. Dies dient den Schülerinnen und Schülern im weiteren Verlauf des Moduls als Hilfestellung, weil Sie anhand des Arbeitsblattes ihre Präsentation strukturieren können. Die abschließende Aufgabe des Workshops ist es mit Hilfe des Arbeitsblattes und des Textes geeignete Stichpunkte zu formulieren, die sie dann mit einem Partner gegenseitig kontrollieren und ggf. Verständnisprobleme klären.

#### *Lerngegenstand*

- Die Schülerinnen und Schüler vertiefen die Arbeitsschritte aus der while-reading-activity Phase und wenden diese auf einen eigenen Text an.
- Die Schülerinnen und Schüler erschließen sich die Inhalte der Thementexte mit Hilfe der kennengelernten Methoden.
- Die Schülerinnen und Schüler schreiben sich die wichtigsten Informationen aus den Texten heraus und formulieren anschließend Stichpunkte, die sie dann untereinander vergleichen.

## *Schüler\*innenworkshop Grundschule*

### Plakate gestalten

#### *Inhaltsbeschreibung*

Die Erstellung von Präsentationsplakaten ist vor allem in der Grundschule, aber auch in der weiterführenden Schullaufbahn eine oft gefragte Fähigkeit. Im Zuge eines Tafelkinos werden gute und schlechte Kriterien eines Plakats in der Gruppe erörtert und mit Hilfe eines Plakatpuzzles visualisiert. Im Anschluss daran fertigen die Schülerinnen und Schüler eigene Plakate zu den vier Themenkomplexen (Europa, Gesundheit, Umwelt, Berlin) an. Die Basis für die Inhalte der Plakate bilden dabei die im Workshop *Texte verstehen & Stichwörter machen* angefertigten Stichpunkte. Bilder und Plakate werden von Teamerinnen bzw. Teamern mitgebracht.

#### *Lerngegenstand*

- Die Schülerinnen und Schüler vergleichen gute und schlechte Elemente bei der Plakatgestaltung.
- Die Schülerinnen und Schüler nennen abschließend die guten Elemente eines Plakates.
- Die Schülerinnen und Schüler fassen die Inhalte ihrer Texte und Stichpunkte auf einem selbst erarbeiteten Plakat den Kriterien entsprechend zusammen.

## Schüler\*innenworkshop Grundschule

### Präsentationen strukturieren

#### *Inhaltsbeschreibung*

Neben inhaltlichen Ansprüchen müssen Präsentationen auch durch eine klare Struktur überzeugen. Schließlich geht es darum den Zuhörer durch die Präsentation zu leiten, Inhalte klar voneinander abzutrennen und einen gelungenen Anfang und Abschluss zu präsentieren. In diesem Workshop werden die Schülerinnen und Schüler an die Struktur einer Präsentation herangeführt. Mit Hilfe eines Präsentations-Hügels wird der Aufbau (Einleitung-Hauptteil-Schluss) erarbeitet. Dabei werden die Bestandteile direkt mit hilfreichen Redewendungen verknüpft, die bei der Übertragung auf die eigene Präsentation helfen. Die Schülerinnen und Schüler bekommen Übungszeit, um eine geeignete Einleitung und Überleitungen für ihre Präsentation einzuüben. Ebenso wichtig ist auch ein klarer Schluss für die Präsentation, der ebenfalls thematisiert wird. Je nach zeitlicher Kapazität werden rhetorische Mittel ebenfalls angesprochen. Bei Zeitmangel wird dies im Workshop „Präsentationen halten“ aufgegriffen.

#### *Lerngegenstand*

- Die Schülerinnen und Schüler können die Struktur einer Präsentation wiedergeben.
- Sie kennen die wichtigsten Bestandteile einer Präsentation und können geeignete Redewendungen einbringen.
- Die Schülerinnen und Schüler können in ihrer eigenen Präsentation eine Einleitung und einen Schluss sowie Überleitungen zwischen verschiedenen Themen und Präsentierenden verwenden.

## Schüler\*innenworkshop Grundschule

### Präsentationen halten & Feedback geben

#### *Inhaltsbeschreibung*

Das Vortragen von Informationen mit Hilfe eines Präsentationsplakates will gelernt sein. Zunächst werden die Schülerinnen und Schüler in diesem Workshop auf die häufig noch ungewohnte Situation des Vortragens vor der Klasse vorbereitet. Dafür identifizieren sie positive und negative Elemente einer Präsentation. Erörtert werden diese ausgehend von einer Negativ-Beispiel-Präsentation, die von der Teamerin oder dem Teamer gehalten wird. Im anschließenden Body-Check, lernen Schülerinnen und Schüler welche Körpersprache und Körperhaltung bei Vorträgen anzustreben ist. Nach einer Übungsphase der eigenen Vorträge und kleinen Übungen zum Abbau von Lampenfieber werden die selbst erarbeiteten Vorträge und Plakate als Arbeitsgruppe präsentiert. Abschließend geben sich die Schülerinnen und Schüler gegenseitig konstruktives und im Vorfeld geregeltes Feedback.

#### *Lerngegenstand*

- Die Schülerinnen und Schüler erörtern positive Elemente einer Beispielpräsentation.
- Die Schülerinnen und Schüler geben die wesentlichen Kriterien bzgl. Körpersprache und Körperhaltung wieder.
- Die Schülerinnen und Schüler erläutern unter Beachtung der rhetorischen und präsentationstechnischen Kriterien und mit Hilfe ihres Plakates die wesentlichen Inhalte ihres Themenkomplexes.

#### *Allgemeines*

<b>Zielgruppe:</b>	Schülerinnen und Schüler in den Jahrgängen 5 und 6
<b>Dauer:</b>	90 Minuten
<b>Teilnehmerzahl:</b>	15
<b>Ort:</b>	Raum der Schule
<b>Nachbereitung:</b>	Handouts